



Technische  
Universität  
Braunschweig

**NFDi4ing**



**SAVE  
THE DATE**

4. & 5.  
Oktober  
Ort: virtuell

Informationen & Anmeldung  
[communitymeeting.de](http://communitymeeting.de)

Einladung zum

## NFDi4ing-DFG 45-Community Meeting

**Stand und Zukunft des Forschungsdaten-  
managements in den Ingenieurwissenschaften  
am Beispiel von Architektur, Bau- und Umweltingenieurwesen**

Anmeldung wird erbeten

### AUSRICHTUNGSSORT

TU Braunschweig · Pockelsstraße 3  
38106 Braunschweig

### KONTAKT

iRMB · TU Braunschweig | Tel.: +49(0)531 391 94361  
[irmb@tu-braunschweig.de](mailto:irmb@tu-braunschweig.de)



## Stand und Zukunft des Forschungsdatenmanagements in den Ingenieurwissenschaften am Beispiel von Architektur, Bau- und Umweltingenieurwesen

Daten sind der Rohstoff der Zukunft. FAIRe Daten, Datenqualität und Forschungsdatenmanagement (FDM) erfahren daher einen stetigen Zuwachs an Bedeutung. Wie wir forschen, verändert sich. Wie es sich verändert, diskutieren und gestalten wir gemeinsam. Das Community Event adressiert Stand und Zukunft des FDM auf vier Ebenen:

- i. Forschungsdatenmanagement ist gelebte Praxis. Dies wird anhand von Best Practice Beispielen aufgezeigt.
- ii. Datenkompetenz ist für die Entwicklung von Lösungen ein integraler Bestandteil. Ihrer Vermittlung kommt somit eine wichtige Schlüsselrolle zu.
- iii. Verbundforschungsvorhaben leben vom Datenaustausch. Datenqualität und Data Governance sind Bedingungsfaktoren für hohe Qualität und Erfolg eines Vorhabens. Bereits bei der Antragsstellung müssen künftig aussagekräftige FDM-Konzepte vorgelegt werden.
- i. Forschung und FDM sind per se interdisziplinär und grenzüberschreitend. Die Kooperation mit anderen Konsortien ist unabdingbar. Nur so können Synergien genutzt und die fachspezifischen Anforderungen an FDM erfüllt werden.

Durch **Vorträge** und **Diskussionen** sollen **Ideen** und **Ansätze** zur Umsetzung von FDM generiert werden. Im Fokus stehen dabei Verbundforschungsvorhaben. Hier ist der **Austausch** zwischen zentralen Services und den Fachcommunities Hauptaugenmerk der Veranstaltung.

Ziel ist, den kulturellen Wandel des Forschungsdatenmanagements in der Fachcommunity voranzutreiben.





## Über NFDI4Ing – Nationale Forschungsdateninfrastruktur für die Ingenieurwissenschaften

Das Konsortium für die Nationale Forschungsdateninfrastruktur für die Ingenieurwissenschaften (NFDI4Ing) vereint alle ingenieurwissenschaftlichen Forschungsgemeinschaften und fördert das Management ihrer Forschungsdaten. Damit werden Forschungsdaten nach den FAIR-Prinzipien unter möglichst freien Lizenzen in zitierfähiger Form nachhaltig zugänglich.

Hinter NFDI4Ing stehen acht universitäre und drei außeruniversitäre, forschungsstarke Einrichtungen. Führende IngenieurwissenschaftlerInnen arbeiten in einem offenen, dynamischen und leistungsstarken Team mit erfahrenen Infrastrukturanbietern zusammen.

Wir fokussieren drei Aspekte: erstens, Bildung in Datenkompetenz möglichst von Ausbildung bis Wissenschaftskarriere, zweitens, Entwicklung und Erprobung eines Governance-Konzepts für den Umgang mit Forschungsdaten und drittens, Sicherstellung einer breiten Verfügbarkeit von Technologien und Services für maschinenlesbare Daten und deren Metadaten.

Die Partner des NFDI-Konsortiums NFDI4Ing werden von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) im Rahmen der Bund-Länder-Vereinbarung zu Aufbau und Förderung der Nationalen Forschungsdateninfrastruktur (NFDI) vom 26. November 2018 gefördert. Zur Koordination der Aktivitäten beteiligen sich die Partner von NFDI4Ing nach Möglichkeit als Mitglieder im Verein Nationale Forschungsdateninfrastruktur (NFDI) e. V. und wirken satzungsgemäß in den verschiedenen Organen und weiteren Strukturen des Vereins mit.

